



„Unser Schulbuffet“ – Voll gut die Jause!

Eine österreichweite Initiative des Gesundheitsministeriums

Seit Jahresbeginn 2012 bietet das Gesundheitsministerium kostenlose Unterstützung zur Umsetzung eines gesundheitsförderlichen Schulbuffets an. Wir, das Schulbuffet Grasser KG und die HTL-BULME Graz-Gösting, machen mit!

In acht von zehn Schulen gibt es ein Schulbuffet. Es ist daher wesentlich, was am Schulbuffet angeboten wird. Vor allem wenn man bedenkt, dass jedes dritte Schulkind nicht oder kaum etwas frühstückt. Gerade bei den Zwischenmahlzeiten werden häufig die größten „Ernährungsfehler“ gemacht, was letztlich dazu führt, dass sich unsere Kinder und Jugendlichen zu fett, zu salzig und zu süß ernähren.

Gesündere Wahl am Schulbuffet soll die leichtere sein

Ausgewogene Ernährung ist ein Grundpfeiler der Gesundheit. Ein gesünderes Angebot am Schulbuffet, das zudem schmeckt, ist zur Aufrechterhaltung der Lernfreude und Leistungsfähigkeit besonders wichtig. Gesundheitsminister Alois Stöger hat daher bereits im Vorfeld der Initiative mit der „Leitlinie Schulbuffet“ einen wissenschaftlich fundierten und an den Grundregeln für eine gesunde Ernährung orientierten Standard für Buffets erarbeiten lassen. Mit der österreichweiten Initiative „Unser Schulbuffet“ unterstützt das Gesundheitsministerium nun österreichweit Buffetbetriebe, die Leitlinie in die Praxis umzusetzen. Ziel ist, das Warenangebot am Schulbuffet Schritt für Schritt gesünder zu gestalten. Die Initiative reiht sich als weitere Maßnahme in den Nationalen Aktionsplan Ernährung (NAP.e) ein und wird von der Bundesgesundheitsagentur finanziert.

Mobiles Beratungsteam unterstützt vor Ort

Interessierte Schulbuffets erhalten persönliche Unterstützung. Ein mobiles Beratungsteam arbeitet vor Ort individuelle Umsetzungsvorschläge aus, die für die jeweilige Situation passen d.h. praxisnahe, nachhaltig und wirtschaftlich rentabel sind. „Wir helfen Betreiberinnen und Betreibern nicht nur ausgewogene und schmackhafte Angebote zu kreieren, sondern unterstützen sie auch bei verkaufsfördernden Maßnahmen“, so die mobile Beraterin für die Steiermark, die Ernährungswissenschaftlerin Christine Gelbmann.

Kleine Schritte mit großem Gewinn

Es reichen oft schon kleine Veränderungen im Angebot und bei der Präsentation, um große gesundheitliche Wirkungen zu erzielen, das bestätigt die Praxis des mobilen Beratungsteams. Aber ohne erhobenen Zeigefinger, denn das Ziel ist ja, dass Schülerinnen und Schüler den Weg



der Veränderung auch mitgehen. Verbote hingegen bewirken meist das Gegenteil, sie ziehen die Aufmerksamkeit der Jugendlichen auf sich.

Auszeichnung für engagierte Buffetbetriebe

Das Engagement der Schulbuffets soll auch belohnt werden. Unternehmen, die sich bemühen, an ihrer Schule ein ausgewogenes Buffet anzubieten, werden mit einer Auszeichnungsurkunde des Bundesministeriums für Gesundheit geehrt und namentlich auf der Website der Initiative genannt.

Wir haben es geschafft. Unser Applaus gilt Herrn Walter Leitner, Frau Waltraud Veit, Frau Margarete Uhl und ihrem Team von unserem Schulbuffet – sie wurden am 23.04.2014 mit der Urkunde des Gesundheitsministeriums ausgezeichnet.

Nähere Informationen zur Initiative auf www.unerschulbuffet.at.

Download:

Bundesministerium für Gesundheit „Leitlinie Schulbuffet“

http://bmg.gv.at/cms/home/attachments/6/4/0/CH1047/CMS1313558884746/leitlinie_schulbuffet_final_201108121.pdf

Bundesministerium für Gesundheit „Nationaler Aktionsplan Ernährung“

<http://bmg.gv.at/home/Schwerpunkte/Ernaehrung/>

BMUKK Richtlinien für Buffetbetriebe an Bundesschulen

http://www.bmukk.gv.at/ministerium/rs/2012_08.xml

Bitte folgende Logos mit dem Text auf der Website verwenden:

Unser Schulbuffet

Logo-Leiste